

RS OGH 2002/11/19 4Ob252/02s, 3Ob287/02f, 6Ob132/10w, 6Ob29/11z, 6Ob110/12p, 1Ob14/14m, 6Ob14/14y, 1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.11.2002

Norm

ABGB §879 Abs1 Ala

GmbHG §82 Abs1

Rechtssatz

Die absolute Nichtigkeit einer Vereinbarung wegen eines Verstoßes gegen das Verbot der Einlagenrückgewähr des § 82 Abs 1 GmbHG ist nur dann von Amts wegen wahrzunehmen, wenn Anzeichen bestehen, dass von der Gesellschaft erbrachte Leistungen für den Gesellschafter nicht Gewinnverwendung sind und ihnen auch keine gleichwertige Gegenleistung des Gesellschafters gegenübersteht.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 252/02s
Entscheidungstext OGH 19.11.2002 4 Ob 252/02s
- 3 Ob 287/02f
Entscheidungstext OGH 22.10.2003 3 Ob 287/02f
Veröff: SZ 2003/133
- 6 Ob 132/10w
Entscheidungstext OGH 01.09.2010 6 Ob 132/10w
- 6 Ob 29/11z
Entscheidungstext OGH 14.09.2011 6 Ob 29/11z
Vgl
- 6 Ob 110/12p
Entscheidungstext OGH 13.09.2012 6 Ob 110/12p
Vgl auch; Beisatz: Ob ein Verstoß gegen das Verbot der Einlagenrückgewähr zu Teil- oder Gesamtnichtigkeit führt, ob also der Vertrag zur Gänze wegfällt oder der Mietvertrag selbst wirksam bleibt und lediglich das Entgelt entsprechend zu reduzieren ist, richtet sich nach dem hypothetischen Parteiwillen. (T1); Veröff: SZ 2012/90
- 1 Ob 14/14m
Entscheidungstext OGH 06.03.2014 1 Ob 14/14m
Auch; Veröff: SZ 2014/22

- 6 Ob 14/14y
Entscheidungstext OGH 15.12.2014 6 Ob 14/14y
Auch; Beisatz: Ein Verstoß gegen § 82 GmbHG zieht absolute, von Amts wegen wahrzunehmende Nichtigkeit des Rechtsgeschäfts nach sich. (T2); Veröff: SZ 2014/125
- 1 Ob 28/15x
Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 28/15x
Vgl auch
- 3 Ob 167/16d
Entscheidungstext OGH 13.12.2016 3 Ob 167/16d
Auch; Beis: Hier: Nichtige Pfandbestellung wird durch errichtende Umwandlung nicht saniert. (T3)
- 6 Ob 114/17h
Entscheidungstext OGH 29.08.2017 6 Ob 114/17h
Vgl; Beis wie T2
- 6 Ob 195/18x
Entscheidungstext OGH 20.12.2018 6 Ob 195/18x
Auch; Beisatz: Hier: Zur Gesamtnichtigkeit einer Vereinbarung über ein unentgeltliches Wohnrecht – kein Wahlrecht des Gesellschafters, allenfalls auch gegen den Willen der Gesellschaft auf einen angemessenen Preis „aufzuzahlen“ und damit das Geschäft zu retten. (T4); Veröff: SZ 2018/113
- 8 ObA 18/19h
Entscheidungstext OGH 25.03.2019 8 ObA 18/19h
Auch; Beis wie T2
- 6 Ob 202/19b
Entscheidungstext OGH 23.01.2020 6 Ob 202/19b
Vgl
- 6 Ob 18/20w
Entscheidungstext OGH 20.02.2020 6 Ob 18/20w
Beis wie T2
- 6 Ob 89/20m
Entscheidungstext OGH 25.06.2020 6 Ob 89/20m
Vgl; Beis wie T1
- 6 Ob 26/21y
Entscheidungstext OGH 14.09.2021 6 Ob 26/21y
Vgl; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0117033

Im RIS seit

19.12.2002

Zuletzt aktualisiert am

08.11.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at